



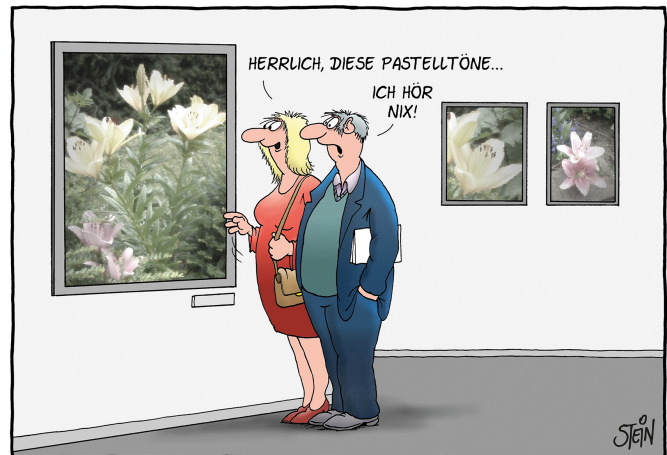
<https://blz.li/2vld>

"ULI STEIN - DIE GROSSE SCHAU" IM STADTMUSEUM BURGDORF

Veröffentlicht am 01.08.2022 um 20:01 von Redaktion AltkreisBlitz

"Uli Stein - die große Schau": so nennt sich die neue Ausstellung, die der VVV, Förderverein Stadtmuseum Burgdorf, Verein für Kunst und Kultur in Burgdorf (VKK) und die Stadt Burgdorf vom Sonntag, 14. August, bis Sonntag, 20. November, im Stadtmuseum Burgdorf, Schmiedestraße 6, als Highlight des Sommerprogramms präsentieren. Die Besucher sehen einen Querschnitt durch das umfangreiche Schaffen von Deutschlands Top-Cartoonisten. Fördernde Unterstützung leisteten die Stadtparkasse Burgdorf und die Region Hannover. Die Zusammenstellung und Organisation übernimmt der Uli Stein-Experte Bernd Schönebaum, der am Eröffnungstag, 14. August, um 15 Uhr auch zu einer

kostenlosen Führung einlädt. Das Stadtmuseum ist bei freiem Eintritt sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zum Verkaufsoffenen Sonntag am 4. September und 2. Oktober gilt eine Sonderöffnungszeiten von 12 bis 18 Uhr. Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten www.vvvburgdorf.de und www.ichkaufinburgdorf.de. Für erwachsene Besucher gilt weiterhin die Pflicht zur Nutzung einer medizinischen Maske.



"Schöne Momente in trüben Zeiten"

"Ich möchte den Leuten Spaß machen, sie unterhalten und ihnen schöne Momente geben in trüben Zeiten oder auch in guten Zeiten", sagte Uli Stein 2009 in einem Interview. Dass er dieses Ziel in allen seinen Arbeiten erreicht hat, zeigen die im Stadtmuseum ausgestellten Cartoons. Hinzu kommen viele Ideenskizzen, Vorzeichnungen und Kuriositäten sowie Bücher und Fanartikel aus der Feder von Uli Stein, die ebenfalls zum Schmunzeln einladen. Die Protagonisten sind Mäuse, Schweine, Pinguine, Katzen, Hunde, Frösche, und Geier. Nicht zu vergessen: Erwin und Martha, die beiden gurkanasigen Vertreter der menschlichen Spezies mit den Spiegeleieraugen.

In der Ausstellung sind zudem neben vielen lustigen Bildern einige kuriose Erfindungen, besondere grafische Werke sowie Original-Zeichnungen und -Skizzen aus der frühen Schaffenszeit des Künstlers zu bestaunen. Neben dem Zeichnen pflegte er viele Jahre eine weitere Leidenschaft: das Fotografieren. Darin erinnern die in der Schau präsentierten Tier- und Hundefotos, die im Lauf der Jahre entstanden.

Cartoons erscheinen in ganz Europa

Uli Stein, der am 26. Dezember 1946 in Hannover das Licht der Welt erblickte, arbeitete zunächst als freier Journalist, Fotograf und Drehbuchautor für Radio-Comedy, bevor er seine Karriere als Cartoonist startete. Mitte der 1970er Jahre erregte sein Humor die Aufmerksamkeit verschiedener bedeutender Zeitschriften. In der Folge erschienen seine Cartoons in über 100 Zeitschriften und Magazinen in ganz Europa.

Schöpfer der "Frechen Maus"

1982 kamen erste Postkarten und Bücher von Uli Stein auf den Markt. Seither entstanden Hunderte von Produkten mit seinen beliebten Charakteren, eieräugigen und knollennasigen Menschen, Katzen, Hunden und Pinguinen, die sich wie seine "Freche Maus" längst zu Markenzeichen entwickelten. Allein im deutschsprachigen Raum sind bislang fast 200 Millionen Postkarten und mehr als 11 Millionen Bücher verkauft worden.

Im Mai 2021 spiegelte sich der unverwechselbare Humor des 2020 verstorbenen Künstlers bereits auf der "Cartoonmeile" in den Schaufenstern der Burgdorfer Innenstadt wider, die erste Appetithappen für "Die große Schau" in diesem Jahr lieferte.